Livländische Gouvernements-Zeitung.
Nichtofficieller Theil.

Лифляндскихъ Губернскихъ Вѣдомостей.
ЧАСТЬ НЕОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Freitag, den 2. October 1864. № 112. Пятница, 2. Октября 1864.

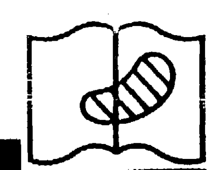
Privat-Annoncen für den nichtofficiellen Theil zu 6 Kop. S. für die gebrochene Druckzeile werden entgegengenommen: in Riga in der Redaction der Gouvern.-Zeitung und in Wenden, Wolmar, Werro, Fellin u. Arensburg in den resp. Canzelleien der Magisträte.

Частныя объявленія для неоффиціальной части принимаются по шести коп. с. за печатную строку въ г. Ригѣ въ редакціи Губ. Вѣдомостей, а въ Венденѣ, Вольмарѣ, Верро, Феллинѣ и Аренсбургѣ въ Магистратск. Канцеляріяхъ.

Bericht über die 291. Versammlung der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen in Riga, am 9. Sept. 1864.

Der Präsident eröffnete die Sitzung, indem er dem vor wenig Tagen aus diesem Leben geschiedenen Staatsrath Dr. Carl Eduard Napiersky Worte der Erinnerung weihte als einem Hauptarbeiter auf dem Gebiete vaterländischer Geschichtsforschung, welcher zu unserer Gesellschaft als deren Mitstifter, als vieljähriger Präsident und hochgeachtetes Ehrenmitglied in nächster Beziehung gestanden und dessen in reichlichem Maße sich bethätigendes Interesse für die Gesellschaft dieselbe zum größten Danke ihm verpflichtet habe.

Als im Laufe des Sommers eingegangen wurden angezeigt: Von dem Verein für Geschichte der Mark Brandenburg zu Berlin: Riedel, Novus codex diplomaticus Brandenburgensis. Erster Haupttheil. XXIV. XV. 4⁰. Von dem Ehrenmitgliede der Gesellschaft Sr. Erlaucht dem Herrn Grafen Berg zu Warschau nebst Schreiben an den Präsidenten vom $^{9}/_{21}$. Juni c.: Casp. v. Ceumern Theatridium Livonicum. Riga 1669. 4⁰ Von der Kaiserl. russischen geographischen Gesellschaft zu St. Petersburg: Записки 1864. 2. Heft. Von dem hiesigen Naturforschenden Verein: Correspondenzblatt 1864. XIV. Nr. 8, 9, 10. Von der Finnischen Literaturgesellschaft zu Helsingfors: Latinais-Suomalainen Sanakirja. 1864. Suomi. Toinen Jakso 1864. Von der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg: Mittheilungen VI. 1. Heft 1863. Alterthümer von Bronze und Eisen. Ein Folioblatt im Farbendruck. Von dem historischen Verein für Ermland zu Braunsberg: Zeitschrift 6. Heft. Mainz 1863. Monumenta historiae Warmiensis. 6. Lief. 1863. Von dem Verein von Alterthumsfreunden im Rheinlande zu Bonn nebst Schreiben: Jahrbücher XXXVI. 18. Jahrgang 2. 1864. Von dem Kaiserl. Naturforschenden Verein zu Moskau: Bulletin 1864. 1. Von dem Ehrenmitgliede der Gesellschaft Sr. Excellenz dem Herrn Landrath Baron Toll zu Kuckers: Est- und Livländische Brieflade. 2. Abth. Schwedische Zeit 1651—1697. Reval 1864. Von dem Correspondenten der Gesellschaft Herrn Dr. Strehlke zu Berlin nebst Schreiben: Hermanni de Wartberge Chronicon Livoniae. Lips. 1863. Die livländische Chronik Hermanns von Wartberge, aus dem Lateinischen übersetzt von Ernst Strehlke. Berlin und Reval 1864. 8⁰. Von dem Germanischen Museum zu Nürnberg: Anzeiger. 1864. 5. Von der Maatschappy der Nederlandsche Letterkunde zu Leiden: Handelingen gehouden den 18. Juny 1863. Von der Schleswig-Holstein-Lauenburgschen Gesellschaft für vaterländische Geschichte zu Kiel nebst Schreiben: Jahrbücher VII. 1. 1864 Von der Gesellschaft für Geschichte und Alterthümer zu Odessa nebst Schreiben: Notice sur la societé Odessoise d'histoire et d'antiquitée et sur ses memoires. Odessa. 1864. Von dem Correspondenten der Gesellschaft Herrn Dr. jur. Hoffmann zu Hamburg: Müller. Das vom Moskowitischen Zaar Alexei Michaelewicz belägert gewesen und durch Gottes sonderbaren Beystand erhaltene Riga 1662. 4⁰. nebst 4 andern Livonicis. Von der Abtheilung des Künstlervereins für Bremische Geschichte und Alterthümer zu Bremen nebst Schreiben: Bremisches Jahrb. 1. 1864. 8⁰. Von dem histor. Verein von Oberfalz und Regensburg nebst Schreiben: Verhandlungen. XXII, 1864. Von der Kymmelschen Verlagsbuchhandlung hierselbst: Das Buch der Güter Livlands u. Oesels. Riga, 1863. Lebensbilder aus Rußland, von einem Veteranen. 1863. Ein Blatt aus dem Actenstaube. 1864. Rigasches Adreßbuch für $18^{64}/_{65}$. Von der Kais. livländischen gemeinnützigen und öconomischen Societät zu Dorpat: Livländische Jahrbücher der Landwirthschaft. XVII. 1. 2. Von der K. K. Gelehrtengesellschaft zu Krakau: Jac. Michailowskiego ksiega Pamietnicza (Zabytki II.) Krakau 1864. 8⁰. Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur zu Breslau nebst Schreiben: Abtheilung für Naturwissenschaft und Medicin. 1862. III. Philosophisch-historische Abhandlung 1864. 1. 41. Jahresbericht 1864. Von der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg: Bulletin Tome VII. Nr. 5. An Fortsetzungen gingen ferner ein: Berkholz Mittheilungen 1864. 3. 4. Baltische Monatsschrift 1864. Mai, Juni, Juli. Lisch, Urkunden und Forschungen zur Geschichte des Geschlechts Behr. 3. Abth. 1350—1420. Schwerin 1864. 4⁰. Erman, Archiv für wissenschaftliche Kunde 2c. 2c. XXIII. 2. Aus dem Buchladen: Wehrmann, die älteren Lübeckischen Zunftrollen. Lübeck 1864. Der neuen Preußischen Provinzialblätter dritte Folge. Bd. IX (LXVII) 2. Heft. Die vollständige Reihe dieser auch für unsere Provinzen wichtigen Zeitschrift war von einem Gliede des Directoriums am 30. August c. zur Erinnerung an den 30. August 1839 den Sammlungen der Gesellschaft einverleibt worden. An Darbringungen für



die Bibliothek hatten sich noch betheiligt die HH. Gebrüder Häcker, Rathsherr Berkholz, Dr. v. Gutzeit, G. Berkholz, Oberlehrer Krannhals und der Präsident, für die Sammlung von Alterthümern der Steuerbeamte Hr. Stritzky. Von Se. hohe Excellenz dem Herrn General-Gouverneur waren bei einem Schreiben eine Anzahl Alterthümer übersandt worden, welche von dem Obersten der 25. Artillerie-brigade Weselitzky unter dem Gute Alt-Pebalg ausgegraben waren, von Herrn Baron L. v. Engelhardt zu Kudling ein portug. Ducaten, gefunden vor ca. 40 Jahren zusammen mit spanischen Silberstücken auf dem Gute Würken im Rujenschen Kirchspiel; eine steinerne Axt, gefunden im Kownoschen Kreise in der Nähe des Fleckens Popilan in einem Berge beim Flusse Wenta, dargebracht von dem Capitain der 1. Artillerie-Brigade G. Jaworsky; ein Thaler von George Friedr. Markgraf von Brandenburg und Schlesien v. J. 1572 (ein sog. Güldenthaler) von Herrn Pastor v. Bergmann unter Rujen in diesem Jahre gefunden; ferner verschiedene Grabdenkmäler aus Selburg durch Güte eines jungen Alterthumsfreundes.

Herr Dr. Bornhaupt gab hierauf eine Uebersicht der von dem Herrn Obersten Weselitzky übersandten, aus Grabhügeln unter dem Gute Alt-Pebalg entnommenen Alterthümer in Bronze und Eisen, die er sämmtlich als heidnische Grabdenkmäler aus der ältesten Eisenzeitperiode bezeichnete, und wies, unter Bezugnahme auf die in neuerer Zeit durch Ausgrabungen gewonnene Ausbeute, namentlich auch an Denkmälern aus der ältesten Entwickelungsperiode des Menschengeschlechts, der sog. Steinperiode, darauf hin, wie wichtig es sei, daß solche Ausgrabungen nur von sachverständiger Hand geleitet werden, damit durch dieselben für die historische Forschung ein ersprießliches Resultat erzielt werden könnte. Demnächst verlas der Präsident das aus Altenburg eingesandte Circulair an die zum Gesammtverein der Geschichts- und Alterthumsforscher gehörenden Vereine, betreffend die Einladung zur diesjährigen Generalversammlung in Constanz, sowie das für letztere entworfene Programm; dann gab er von der Ausbeute seiner in den Sommerferien angestellten archivalischen Forschungen über Einiges nähere Auskunft und theilte unter Andern als einen Beitrag zu der jüngst in der Baltischen Monatsschrift von Herrn W. v. Bock gelieferten „Historie von der Universität zu Dorpat" ein Actenstück aus dem hiesigen Rathsarchiv vom 4. Sept. 1703 mit, nach welchem es in der Absicht des damaligen Vicekanzlers der Pernauer Universität, General-Superintendenten Dr. Berg gelegen haben muß, bei dem königl. schwedischen Kammer-Collegio den Antrag zur Uebersiedelung der Universität nach Riga zu stellen; der Rath der Stadt Riga remonstrirte unter Angabe überzeugender Gründe aufs ernstlichste. Im Anschluß an die von Dr. Bornhaupt ausgesprochenen Wünsche für größere Sorgsamkeit bei Zutageförderung von Alterthümern wurde von den Versammelten die Möglichkeit besprochen, in unsern Moorgründen und Seen vielleicht auch noch auf Pfahlbauten ältester Zeit zu stoßen, — und mit Bezug darauf eine vom Prof. Moritz Wagner durch den „Globus" gelieferte Nachricht über Pfahlbauten in den bayerischen Seen mitgetheilt, in welcher die unter dem Wasser begrabenen und in jüngster Zeit zu Tage geförderten Reste der ältesten Menschencultur in anziehender Weise besprochen werden. Zum Schluß verlas Herr Dr. W. v. Gutzeit einen Aufsatz über „die Straßenhöhe" mit besonderer Beziehung auf Riga, in welchem er die mehrfachen Entdeckungen über die Zunahme der Bodenhöhe hierselbst, namentlich auch nach den vom verst. Maurermeister J. G. Gottfriedt in den Stadtblättern 1823, Nr. 24, gegebenen Relationen, mittheilte.

Besondere Theilnahme erregte bei den Versammelten das dem Museum zur Aufbewahrung übergebene und im Saale desselben aufgestellte Modell eines Brunnens mit dem Standbilde des Bischofs Albert, welches von einem einheimischen talentvollen Künstler Oscar Pölchau entworfen und ausgeführt ist.

Die nächste Versammlung findet am 14. Oct. c. statt.

Von der Censur erlaubt. Riga, den 2. October 1864.

Bekanntmachung.

Sämmtliche Herren Eichenholz-Händler werden hiermit aufgefordert, ihre Eichenhölzer vor Sturm und hohem Wasser zu sichern, indem das Amt für dadurch entstehenden Schaden nicht haftet.

Am 1. October 1864.

Das Amt der Eichenholz-Wraaker:
P. Dörr, Eichenholz-Schreiber.

Angekommene Fremde.

Den 2. Oct. 1864.

Stadt London. Hr. Graf Lambsdorff aus Kurland.

St. Petersburger Hotel. Hr. v. Rennenkampff, Hr. v. Aderkas aus Livland; HH. Capitalisten J. und A. Dadson, Hr. Obristlieut. Nowitzky, Hr. Ritterschafts.-Secr. v. Schonert von St. Petersburg; Hr. Baron Kleist von Mitau; Hr. Student Riesenkampff von Reval; Hr. Obrist v. Renngarten nebst Familie von Dünaburg.

Stadt Dünaburg. Hr. Gutsbesitzer Appermann aus Livland; HH. Kaufl. Jurewitsch, Elsner, Kalaschnikow, Nowikow und Schischenko von Dünaburg.

Wolters Hotel. Hr. Verwalter Grüne aus Kurland; Frau v. Bergmann nebst Sohn von St. Petersburg.

Goldener Adler. Hr. Coll.-Secr. Kusmin von Dorogobusch; Hr. Kaufmann Ipach von Mitau.

Hotel Hamburg. Hr. Capit. Görtzen von Norwegen; Hr. Kaufmann Troinikow von Dünaburg.

Waarenpreise in Silberrubeln. Riga, am 26. Sept. 1864. S.-Rbl.

per 20 Garnitz.	S.-Rbl.
Buchweizengrütze	4 4 25
Hafergrütze	— —
Gerstengrütze	2 40
Erbsen	— —
per 100 Pfund	
Gr. Roggenmehl	1 80 —
Weizenmehl	3 3 40
Kartoffeln	70 110
Butter per Pud	9 8 40
Heu „ „ K.	35 40
Stroh „ „ „	20 25
per Faden	
Birken-Brennholz	4 30 50

Birken- u. Ellern- à 7 à Fuß	S.-R.
Ellern-Brennholz per Fad.	3 30 50
Fichten- „	3 20 40
Grähen- „	2 20 40
per Berkowez von 10 Pud.	
Hanf, Poln. Rein	$35\frac{1}{7}$ $36\frac{4}{7}$
do. Ausschuß	$34\frac{2}{7}$ $35\frac{5}{7}$
do. Paß	$33\frac{3}{7}$ $34\frac{6}{7}$
Flachs, Kron- K. 1	—
puik Kron- P. K. 1.	—
fein puik Kron- F. P. K. 1	—
Wrack- W. 2	—
puik Wrack- P. W. 2	—
Dreiband D. 3	—

per Berkowez von 10 Pud.	S.-Rbl.
Dreiband Wrack D. W. 4	—
Hofs-Dreiband (engl.) H. D.	44
puik Hofsd. (franz.) P. H. D.	48
fein puik Hofsdreiband (portug.) F. P. H. D 2.	54 —
Livl. Dreiband L. D. 3	—
puik Livl. Dreib. P. L. D. 3	—
Flachshede	— —
Talglichte per Pud	6 —
per Berkowez von 10 Pud.	
Seife	36 —
Wachs per Pud	$15\frac{1}{2}$ 16

Stangeneisen per Berkowez	18 21
Neshinischer Tabak	— —
Bettfedern	60 115
Kuhhaare	8
Pferdeschweife pr. Pud	10 12
Mähnen dito	$5\frac{1}{2}$ $6\frac{1}{2}$
Schafwolle, gewöhnl. ordinäre pr. Pud	6 à $7\frac{1}{2}$
Juften, weiße pr. Pud	14 à $14\frac{1}{2}$
Rinderhäute, getrocknete, von 8—15 Pfd., pr. Pf.	26 à $26\frac{1}{2}$ K.
Gerste pr. Last v. 16 Tschetw.	79 R.
Roggen „ 15 „	82 „
Hafer a 20 Garniz S.-R.	1 20

Wechsel-, Geld- und Fonds-Course

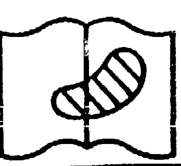
Wechsel- und Geld-Course.

Amsterdam	3 Mon.	—	150		Cts. H. C.	per 1 Rub. S.
Antwerpen	3 „	—	—		Cts. H. C.	per 1 Rub. S.
„	3 „	—	—		Centimes.	per 1 Rub. S.
Hamburg	3 „	—	$26\frac{7}{8}$		Sch. H. Bo.	per 1 Rub. S.
London	3 „	—	$30\frac{1}{4}$	$\frac{3}{16}$	Pence St.	per 1 Rub. S.
Paris	3 „	—	—		Centimes.	per 1 Rub. S.

Fonds-Course.

Fonds-Course.	Geschlossen am 24.	25.	26.	Verkäuf.	Käufer.
6 pCt. Inscriptionen pCt.	„	„	„	„	„
5 do. Russ.-Engl. Anleihe	„	„	„	„	„
4½ do. do. do.	„	„	„	„	„
5 do. Inscript. 1. u. 2. Anl.	„	„	„	92	„
5 do. do. 3. u. 4. do.	„	„	„	„	„
5 do. do. 5 Anleihe	„	„	„	$93\frac{3}{4}$	$93\frac{1}{4}$
5 do. do. 6 do.	„	„	„	„	„
5 do. do. 7 do.	„	„	„	„	„
4 do. do. Hope u. Co.	„	„	„	„	„
4 do. do. Stieglitz u. Co.	„	„	„	„	„
5 do. Reichs-Bank-Billete	„	97	„	$97\frac{1}{4}$	97
5 do. Hafenbau-Obligat.	„	„	„	„	„

Fonds-Course.	Geschlossen am 24.	25.	26.	Verkäuf.	Käufer
Livl. Pfandbriefe, kündbare.	„	„	„	„	100
„ „ Stieglitz	„	„	„	„	„
„ Rentenbriefe	„	„	„	„	„
Kurl. Pfandbriefe, kündbare	„	„	„	„	$99\frac{1}{2}$
do. do. Stieglitz	„	„	„	„	„
Ehstl. Pfandbriefe, kündbare	„	„	„	„	$98\frac{1}{2}$
do. do. Stieglitz	„	„	„	„	„
4 pCt. Ehstl. Metall. 300 R.	„	„	„	„	„
4 do. Pol. Schatz-Obligat.	„	„	„	„	„
Finnl. 4 pCt. Silber-Anleihe	„	„	„	„	„
4½ pCt. Russ. Eisenb.-Oblig	„	„	„	„	„
4 pCt. Metalliques à 300 R.	„	„	„	„	„
					„
Actien-Preise.					
Eisenbahn-Actien. Actie von S. Rub. 125	„	„	„		„
Große Russ. Bahn, volle Einzahlung	„ „	„	„	„	„
Riga-Dünaburger Bahn 125 Ro. Einzahlung	„ „	„	„	„	112



Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Einmaliger Abdruck der gespaltenen Zeile kostet 3 Kop., zweimaliger 4 K., dreimaliger 5 K. S. u. s. w., Annoncen für Liv- und Kurland für den jedesmaligen Abdruck der gespaltenen Zeile 8 Kop. S. Durchgehende Zeilen kosten das Doppelte. Zahlung 1- oder 2-mal jährlich für alle Gutsverwaltungen, auf Wunsch mit der Pränumeration für die Gouvernements-Zeitung.

Erscheint nach Erforderniß ein-, zwei- auch dreimal wöchentlich.

Inserate werden angenommen in der Redaction der Gouvernements-Zeitung und in der Gouvernements-Typographie; Auswärtige haben ihre Annoncen an die Redaction zu senden.

№ 110. Riga, Freitag, den 2. October 1864.

Angebote.

Die sämmtlichen Mitglieder
der Wenden-Wolmar-Walkschen Ackerbaugesellschaft
(Tochtervereins der Kaiserl. Livländischen gemeinnützigen ökonomischen Societät zu Dorpat)
werden hierdurch eingeladen **mit den von ihnen einzuführenden Gästen** in
Wenden, Montag, den $^{12}/_{24}$. und **Dienstag** den $^{13}/_{25}$. October sich einzufinden.
Eröffnung der Sitzung **11 Uhr Morgens.**

Jegor v. Sivers. 2

Anzeige für Liv- und Kurland.

Die Eisengießerei und Maschinenfabrik
von U. G. Klapmeyer in Riga
empfiehlt solid gebaute **Kornreinigungs-Maschinen**, die in der Stunde 20 Lof Roggen aus dem Kaff scheiden, — zu billigem Preise. **Sünderstraße** Nr. 2. 2

Redacteur Klingenberg.

Druck der Livländischen Gouvernements-Typographie.

Livländische
Gouvernements-Zeitung.



Лифляндскія
Губернскія Вѣдомости

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубля с. съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ

№ 112. Freitag, 2. October — Пятница. 2. Октября 1864.

Officieller Theil. — ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Allgemeine Abtheilung. — Отдѣлъ общій.

Proclam.

Von dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des weil. Töpfermeisters Friedrich Wilhelm Mühlenheim und dessen gleichfalls verstorbener Ehefrau Katharina Elisabeth Mühlenheim geb. Hannemann irgend welche Anforderungen zu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses affigirten Proclams und spätestens den 24. März 1865 sub poena praeclusi bei dem Waisengerichte oder dessen Kanzellei entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte hierorts anwesende Bevollmächtigte zu melden und daselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, widrigenfalls selbige nach Expirirung sothanen termini praefixi mit ihren Angaben nicht weiter gehört noch admittirt, sondern ipso facto präcludirt sein sollen.

Riga-Rathhaus, den 24. September 1864.

Nr. 523. 2

Livl. Vice-Gouverneur: J. v. Cube.

Aelterer Secretair H. v. Stein.

ПУБЛИКАЦІЯ.

Сиротскій Судъ Императорскаго города Риги симъ вызываетъ всѣхъ тѣхъ, кои предполагаютъ имѣть какія либо претензіи на имущество оставшееся послѣ умершаго гончарнаго дѣла мастера Фридриха Вильгельма Мюленгейма и умершей же его жены Екатерины Елизаветы Мюленгеймъ урожд. Ганнеманъ, съ тѣмъ, чтобы явиться имъ и представить свои доказательства лично или чрезъ надлежаще уполномоченныхъ повѣренныхъ въ Сиротскій Судъ или въ Канцелярію онаго непремѣнно въ теченіе 6 мѣсяцевъ считая со дня сей публикаціи и не позднѣе 24. Марта 1865 г., въ противномъ случаѣ по истеченіи таковаго опредѣленнаго срока они со своими объявленіями болѣе не будутъ слушаны ниже допущены. № 523. 2

Рига, въ Ратгаузѣ, 24. Сентября 1864 г.

Лифл. Вице-Губернаторъ: Ю. ф. Кубе.

Старшій Секретарь Г. ф. Штейнъ.

Livländische Gouvernements-Zeitung. Officieller Theil.

Лифляндскихъ Губернскихъ Вѣдомостей часть оффиціальная.

Locale Abtheilung. — Отдѣлъ мѣстный.

Veränderungen hinsichtlich des Personalbestandes der Civil-Beamten im Livländischen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen &c.

In der Canzellei des Herrn General-Gouverneurs von Liv-, Est- und Kurland haben nachstehende Veränderungen im Dienste der Beamten stattgefunden: angestellt: der verabschiedete Titulairrath Laparschinski als älterer Secretairsgehilfe, der Student der Moskauschen Universität Fürst Stscherbatow und der ehemalige Zögling des Gatschinaschen Instituts Nerlig als Canzelleibeamten; — übergeführt: in die Rigasche Bezirks-Intendanten-Verwaltung: der ältere Secretairsgehilfe Collegien-Assessor Taljat-Kelpsch als Tischvorsteher, der jüngere Secretairs-

gehilfe Collegien-Registrator Affonasjew und der Canzelleibeamte Gouvernements-Secretair Troizky als Tischvorstehersgehilfen; in den Stab des Rigaschen Militairbezirks: der ältere Secretairsgehilfe Titulairrath Ossipow; — befördert: nach Ausdienung der Jahre der ältere Secretairsgehilfe, Titulairrath Seliwanow zum Collegien-Assessor; — ernannt: der Journalist, Gouvernements-Secretair Dunzow zum älteren Secretairsgehilfen, der Canzelleibeamte Gouvernements-Secretair Baron Firks zum Journalisten und der Collegien-Registrator Kuzenko zum jüngeren Secretairsgehilfen.

Mittelst Verfügung des Herrn Dirigirenden der Livländischen Getränkesteuer-Verwaltung vom 25. September c. ist der verabschiedete Beamte des Rigaschen Gouvernements-Postcomptoirs E. Schlüter in Grundlage des Art. 4, Anmerkung 3 Band III der Reichsgesetze, Fortsetzung vom Jahre 1863, als außeretatmäßiger Beamter der Livländischen Gouvernements-Getränkesteuer-Verwaltung angestellt worden.

In der am 23. September d. J. stattgefundenen Bürgerversammlung ist der hiesige Kaufmann und Bürger großer Gilde J. J. W. Strohkirch zum Dockmann großer Gilde erwählt worden.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Въ офиціальномъ къ Нум. 177 „Сѣверной почты“ прибавленіи отъ 11. Августа с. г. за Нум. 4 напечатано слѣдующее циркулярное предписаніе Г. Министра Внутреннихъ дѣлъ.

О переводѣ нижнихъ чиновъ изъ однихъ частей войскъ въ другія. (По деп. пол. исп., отд. III, ст. I, 31. Іюля 1864 Нум. 3637). Циркуляромъ отъ 5. Іюля 1863 г. за Нум. 110, министерство внутреннихъ дѣлъ предложило начальникамъ губерній поставить въ извѣстность, чрезъ полицейскія и земскія учрежденія а также отпечатать въ губернскихъ вѣдомостяхъ, чтобы съ просьбами о переводахъ нижнихъ чиновъ изъ однихъ частей войскъ въ другія, частныя лица, на основаніи 1149 и 1154 ст. I, кн. II ч. св. воен. постан., обращались прямо къ тѣмъ воинскимъ начальникамъ, въ вѣдѣніи коихъ служатъ означенные чины, не посылая подобныхъ просьбъ въ военное министерство или на Высочайшее имя.

Не смотря на это, въ инспекторскій департаментъ, въ теченіи 3 послѣднихъ мѣсяцевъ, поступило болѣе 700 просьбъ о переводахъ нижнихъ чиновъ, которыя возбуждаютъ совершенно излишнюю переписку въ военномъ министерствѣ, такъ какъ оно, не дѣлая распоряженія о переводахъ, поставлено въ необходимость отвѣчать на каждую просьбу и направлять просителя къ вышеозначенному порярку.

Получивъ нынѣ отъ военнаго министра отзывъ по сему предмету, вновь прошу начальниковъ губерній, независимо напечатанія въ губернскихъ вѣдомостяхъ, объявить чрезъ полицейскія управленія въ городахъ и чрезъ волостныя правленія въ деревняхъ, что переводы нижнихъ чиновъ изъ однихъ частей войскъ въ другія зависятъ отъ начальниковъ дивизій и лицъ, равную съ ними власть имѣющихъ, которыя поименованы въ 1154 ст. I кн. II ч. св. воен. постан., и что затѣмъ всѣ просьбы родственниковъ нижнихъ чиновъ, которые будутъ обращаться по сему предмету прямо въ военное иинистерство, будутъ оставляемы безъ всякихъ послѣдствій и безъ объявленія о томъ просителямъ.

Доводя вышепомянутый циркуляръ до всеобщаго свѣдѣнія и руководства Лифляндское Губернское Управленіе поручаетъ городскимъ и земскимъ полицейскимъ мѣстамъ озаботиться подлежащимъ образомъ, чтобы содержаніе сего циркуляра получало сколь возможно большую извѣстность въ подвѣдомственныхъ имъ округахъ. № 2376. b

* * *

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird mit Bezugnahme auf ihre durch die Gouvernements-Zeitung d. J. 2286 ergangene Publication zur Ermittelung des aus den Anstalten zu Alexandershöhe entwichenen Vagabunden Casimir hierdurch bekannt gemacht, daß genannter Casimir wiederum ergriffen worden und somit die weiteren Nachforschungen nach demselben einzustellen sind. Nr. 2421.

* * *

In Folge Unterlegung des Rigaschen Ordnungsgerichts wird desmittelst sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands aufgetragen, nach dem gegenwärtigen Aufenthaltsorte des ehemaligen Rigaschen Stadtförsters E. Schultz, welchem einige Fragepunkte vorzulegen sind, sorgfältige Nachforschungen anzustellen und im Ermittelungsfalle dem Rigaschen Ordnungsgerichte betreffende Mittheilung zu machen. Nr. 2439.

* * *

Da zufolge Berichts der Rigaschen Polizei-Verwaltung der von dem Marineministerium unter

dem 15. Juli 1853 dem dimitt. Collegien-Registrator Andrey Aksenow Stepanow ertheilte Abschieds-Ukas verloren gegangen ist, so wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung solches sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands mit der Weisung eröffnet, darauf zu achten, daß in ihren resp. Jurisdictionsbezirken mit dem vorgedachten, nunmehr als mortificirt zu betrachtenden Documente kein Mißbrauch getrieben, selbiges vielmehr dem Inhaber abgenommen, mit dem fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze verfahren werde. Nr. 3052.

Anordnungen und Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium werden die resp. Hausbesitzer der 4 Quartiere des **Petersburgschen Vorstadttheils** desmittelst wiederholt aufgefordert, sämmtliche städtische **Immobilien-Abgaben** nach der für jedes Immobil ausgefertigten und den resp. Hausbesitzern zuzustellenden Abgabenrechnung bis zum 31. October c. direct zur Expedition der städtischen Abgaben einzuzahlen.

Riga-Rathhaus, den 22. September 1864.

Nr. 1036.

Рижская Коммисія Городской Кассы вторично симъ приглашаетъ подлежащихъ домовладѣльцевъ 4 кварталовъ С. Петербургскаго форштата, внести прямо въ экспедицію податей при Коммисіи Городской Кассы по 31. ч. Октября слѣдующія съ нихъ за 1864 годъ городскія подати согласно изготовленнымъ для каждой недвджимости и доставленнымъ къ домовладѣльцамъ счетамъ.

Рига-Ратгаузъ, 22. Сентября 1864 года.

№ 1036. 3

Proclamata.

Von dem Livländischen Hofgerichte wird hierdurch bekannt gemacht, daß das Testament der hierselbst zu Riga am 3. Februar d. J. verstorbenen verwittweten Stabscapitainin Anna Dorothea Knot geb. Truschinsky allhier bei diesem Hofgerichte am 16. October d. J. öffentlich verlesen werden wird und daß Diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde wider dasselbe Einwendungen zu erheben gesonnen sein sollten, solche ihre Einwendungen bei Verlust alles weiteren Rechts dazu innerhalb der peremtorischen Frist von Nacht und Jahr, d. i. innerhalb der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, von der oberwähnten Verlesung des Testaments an gerechnet, hierselbst bei dem Livländischen Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlautbaren, rechtlich zu begründen und ausführig zu machen verbunden sind.

Riga-Schloß, den 25. September 1864.

Nr. 4103.

* * *

Von dem 1. Rigaschen Kirchspielsgerichte werden hiermit Alle und Jede, welche an den Nachlaß der verstorbenen Bolderaaschen Grundzinsnerin, der Rigaschen Okladistin Wittwe Marie Kraukle geb. Ohse irgend welche Anforderungen als Erben oder Gläubiger zu haben vermeinen, mittelst dieses öffentlich ausgesetzten Proclams aufgefordert, innerhalb eines Jahres und sechs Wochen, d. i. spätestens zum 15. October 1865 bei dieser Behörde persönlich, resp. durch Gevollmächtigte mit ihren Anforderungen und deren Erweis, bei Verlust ihrer Ansprüche an diesen Nachlaß, sich zu melden. Gleichzeitig werden alle Diejenigen, welche der genannten Erblasserin schuldig sind, oder ihr gehörige Effecten in Händen haben, aufgefordert, binnen gleicher Frist darüber hierselbst Anzeige zu machen, widrigenfalls sie der gesetzlichen Beahndung werden unterzogen und sich die aus solcher Unterlassung, resp. Verheimlichung hervorgehenden Nachtheile selbst beizumessen haben werden. Wonach ein Jeder, den solches angeht, sich zu richten, vor Schaden und Nachtheil sich aber zu hüten hat.

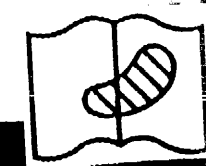
Riga, im 1. Rigaschen Kirchspielsgerichte, den 3. September 1864. Nr. 2542. 3

* * *

Von Einem Wohledlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche an den Nachlaß der hierselbst mit Hinterlassung eines Testaments verstorbenen Frau Dorothea Elisabeth Schultz geb. Zinoffsky entweder als Gläubiger oder Erben gegründete Ansprüche machen zu können vermeinen, hiermit peremtorie aufgefordert, sich binnen einem Jahre und sechs Wochen a dato dieses Proclams, spätestens also am 24. September 1865 bei diesem Rathe zu melden und hierselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, sowie ihre etwanigen Erbansprüche zu dociren unter der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist Niemand mehr bei diesem Nachlasse mit irgend welcher Ansprache admittirt werden, sondern gänzlich davon präcludirt sein soll. Wonach sich Jeder, den solches angeht, zu richten hat.

Dorpat-Rathhaus, am 13. August 1864.

Nr. 1093. 3



Torge.

Diejenigen, welche die Bewerkstelligung von **Erdarbeiten** zur Anlegung von Anfahrten auf dem an der Nicolaistraße belegenen Stapelplatze **übernehmen wollen**, werden desmittelst aufgefordert, sich an dem auf den 6. October d. J. anberaumten Ausbotstermine um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium zu melden.

Riga-Rathhaus, den 24. September 1864.
Nr. 1045.

Лица, желающія принять на себя производство земляныхъ работъ, потребныхъ для сооруженія съѣздовъ на складочномъ мѣстѣ, состоящемъ по Николаевской улицѣ, приглашаются симъ явиться къ торгу, который производиться будетъ въ Рижской Коммисіи Городской Кассы 6. ч. Октября настоящаго года съ часа по полудни, заранѣе же тѣмъ лицамъ въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія подлежащихъ условій.

Рига-Ратгаузъ, 24. Сентября 1864 года.
Нум. 1045.

* * *

Diejenigen, welche die Umlegung der Thonröhren und die Herstellung eines gemauerten Drainrohrs auf dem 1. Kurmanowschen Damme übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 1., 6. und 8. October d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium zu melden.

Riga-Rathhaus, den 29. September 1864.
Nr. 1063. 3

Лица, желающія принять на себя перекладку глиняныхъ водосточныхъ жолобовъ и сооруженіе каменной подземной трубы на 1 Курмановской дамбѣ приглашаются симъ явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Рижской Коммисіи Городской Кассы 1., 6. и 8. Октября. съ часа по полудни, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія условій.

Рига-Ратгаузъ, 29. Сентября 1864 года.
№ 1063. 3

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Verabschiedeter Soldat Johann Willomeit,
nach dem Auslande.

Soldat Alexander Jwanow Kiselew, Ignati Pawlow Ljubezki, Petronella Pawlowa Labezki, Sachar Jegorow Kolbutow, Trafim Semenow Werchoschew, Anton Ignatjew Woinilowitsch, Terenti Fedorow Medwedew, Katharina Jwanowa Tschernäwski, Johann Salomonsohn, Anton Friedrich Sedak, Juliane Friederike Stengel, Foma Kusminow, Kusma Michailow, Alexander Lippart, Alexander Brugemann nebst Familie, Anna Margaretha Elisabeth Skadding, Alexander Rubelowsky, Friedrich Eduard Freyberg, Georg Adolph Baumann, Carl Friedrich Klemenz, Salmann Mowschow Hurewitsch, Jwan Michailow, Friedrich Wilhelm Gottfried Thieß, Lukjan Jemeljanow Kolpakow, Palageja Nikitina II., Christinja Lipatowa, Friederike Adelheide Gerle, Wassili Timofejew Schewekow,

nach anderen Gouvernements.

Berichtigung. In Nr. 110 der Livländischen Gouvernements-Zeitung vom 28. September c. muß der Anfang des Publications-Artikels, enthaltend das ministerielle Circulair, betreffend die Ueberführung von Untermilitairs aus ihren Truppentheilen in andere — also heißen: die der „Nordischen Post“ Nr. 177 beigefügte officielle Beilage vom 11. August c. Nr. 4 enthält u. s. w.

Anmerkung. Hierbei folgen für die Behörden, Pastorate und Gutsverwaltungen die Patente Nr. 106—112.

Livländischer Vice-Gouverneur: **J. von Cube.**

Aeltester Secretair: **H. v. Stein.**